

Das Wolfsmädchen

Von Hummelfledermaus

Kapitel 4: Der Kampf

Heute war der Tag an dem ich gegen jemanden antreten sollte. Ich bin sehr aufgeregt. Zum kämpfen hatte ich eine zerrissene schwarze Hot-pants, ein rotes T-shirt und keine Schuhe an. Meine weiß-roten Haare band ich mir fest zu einem Pferdeschwanz. Ich trainierte und ging danach um 8:00 Uhr los. „Sara-chan, Sara-chan. Da bist du ja.“, schrie Ria. Sie hatte mir den Spitznamen beim Trainieren gegeben. Ich nickte und ging mit Sid, Ria und Markus in die Arena. Wir stellten uns auf einen Aussichtsraum und warteten.

Erzählers Sicht:

Gaara war mit seinen Geschwistern nach Konoha gereist wegen dem Konoha-Suna Fest. Tsunade lud die drei Geschwister, vor dem Fest noch zu einem Kampf ein. Tsunade gab ihnen Informationen über das Mädchen, welches geprüft werden sollte, da sie neu war. Die Geschwister waren überrascht, als sie erfuhren das es sich um das Mädchen handelte welches sie gerettet hatte. Kankuro wollte unbedingt gegen das Mädchen kämpfen, weil Temari meinte er würde sie nicht besiegen können. Alle die drei Geschwister gingen zur Arena.

Sarana's Sicht:

Bald geht es los. Ria und Sid sind schon aufgeregt. Mir kribbelte es schon in den Fingern. Sie und ich wollten wissen gegen wenn ich kämpfe. „Herzlich willkommen zu dem heutigem Kampf zwischen Sarana Gasei und Kankuro Sabakuno.“, sagte ein Sprecher. Ich sprang aufs Kampffeld und landete elegant auf dem Boden. Kankuro und ich standen uns nun gegenüber. „Fertig?“, fragte uns der ein Mann. Wir beide nickten. „Kämpft.“ Kankuro sprang sofort zurück und zog eine Schriftrolle. Eine seltsame Puppe erschien, mit welcher er mich angriff, doch ich wich geschickt aus. „Jutsu des dichten Waldes“, rief ich und überall auf dem Kampffeld wuchsen hohe Bäume. Ich griff von hinten an, doch Kankuro bemerkte mich und ich musste seinen Puppenangriff parieren. Ich verschwand wieder zwischen den Bäumen. Kankuro suchte mich und ich stellte mich zwischen ihn und seine Puppe durchtrennte die Chakrafäden und sprang auf Kankuro, welcher zu Boden fiel. Ich zog meine Waffe und hielt ihm die Klinge an den Hals. „Sarana gewinnt.“, schrie der Richter nachdem ich mein Jutsu aufgelöst hatte. Ich packte meine Klinge weg und half Kankuro hoch. „Wuhuuuuuuu Sara-chan du hast gewonnen.“, schrie Ria und rannte auf mich zu. „Das voll stark.“, meinte Sid, der lässig zu uns gelaufen kam. „Du bist echt gut. Unglaublich das du mich geschlagen hast.“ sagte Kankuro. Naruto kam auf uns zu und schrie: „Gratuliere zu deinem Sieg, Sarana-chan, echt jetzt.“ Es ging lange so weiter

viele Gratulierten mir. Ria,Sid,Naruto,Kankuro und ich gingen später noch eine Nudelsuppe essen.Abends freute ich mich auf mein Bett .Ich war einfach nur geschafft von dem Tag.